

Marktgemeinde HORITSCHON



Bürgermeisterbrief September 2023



Liebe HoritschonerInnen und UnterpetersdorferInnen!

Die Urlaubszeit ist fast vorbei, die Ferien neigen sich langsam dem Ende zu. Die Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen gehen in den Regelbetrieb und in diesen Häusern kehrt wieder Leben ein.

Schulstartgeld

Für Erstklassler ist der erste Schultag ein besonderes Erlebnis. Allerdings ist das beginnende Schuljahr sowohl für Sie als auch für Ihr Kind der Beginn eines neuen Lebensabschnittes und mit vielen Veränderungen verbunden. Bildung muss für alle leistbar bleiben und gerade beim Schulstart fallen für Eltern Kosten an, die für viele eine große Belastung darstellen. Das Land Burgenland bietet den Eltern bereits seit vielen Jahren eine finanzielle Starthilfe an. Aufgrund der prekären Situation mit Teuerungen in allen Bereichen hat das Land Burgenland das Schulstartgeld bereits im Vorjahr auf 120 Euro angehoben. Auf Antrag wird Ihnen das Schulstartgeld für alle Erstklassler vom Amt der Burgenländischen Landesregierung einmalig überwiesen bzw. ausbezahlt. Das Kind muss lediglich seinen Hauptwohnsitz im Burgenland haben und erstmals die erste Klasse Volksschule besuchen.

Die Antragsfrist beginnt jeweils mit dem ersten Schultag im September und läuft bis spätestens Ende des laufenden Schuljahres. Online können Sie den Antrag ab 4. September 2023 ganz einfach un-

ter folgendem Link stellen: <https://bit.ly/schulstartgeld2023>. Weitere Informationen erhalten Sie per Mail unter post.a9-skf@bgl.gv.at oder telefonisch bei der Info-Hotline 057 600 1060.

Bio-Essen für alle Bildungseinrichtungen

Seit 2020 gibt es gemäß dem Burgenländischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz eine gesetzliche Vorgabe für einen Mindestanteil an Bio-Essen. Seitens der Marktgemeinde Horitschon haben wir uns zum Ziel gesetzt, dieser Vorgabe zu entsprechen. Ich nahm betreffend Umstellung auf Bio-Essen mit der Familie des Gasthauses Lazarus Kontakt auf. Sie haben bis dato die Kinder in unseren Betreuungseinrichtungen hervorragend mit Essen versorgt, möchten sich allerdings in Zukunft verstärkt auf Menüs für Erwachsene spezialisieren und diese in Horitschon und Umgebung damit täglich verköstigen. Das Vertragsverhältnis wurde daher einvernehmlich aufgelöst. Ich möchte mich an dieser Stelle für die gute und langjährige Zusammenarbeit bedanken.

Auf der Suche nach einem neuen Catering-Service, der Mittagessen in Bio-Qualität anbietet, sind wir auf das Unternehmen SV Österreich GmbH aufmerksam geworden und es konnte mit der Firma ein Vertrag abgeschlossen werden. Es freut mich, dass wir nun ab dem Schul- und Kindergartenjahr 2023/24 das Mittagessen in allen Schulen und Kindergärten unserer Gemeinde in Bio-Qualität mit hochwertigen und abwechslungsreichen Nahrungsmitteln anbieten können und ich hoffe, die Kinder und Jugendlichen werden von dem ausgewogenen und gesunden Essen begeistert sein.

Verkehrproblematik im Bereich der Mittelschule Horitschon

Mit Schulbeginn erhöht sich leider wieder das Verkehrsaufkommen in der Bachgasse sowie direkt vor der Mittelschule in Horitschon. Das Verkehrschaos am Morgen und am Nachmittag führt zu riskanten Wendemanövern vor der Schule, zu Halten in Verbotszonen sowie an den Bushaltestellen oder in zweiter Reihe, zu blockierten Einfahrten in der Bachgasse und vieles mehr. Für die Kinder stellt das eine extreme Unfallgefahr durch das Aussteigen zur Straße hin oder das Überqueren der Straße hinter parkenden Fahrzeugen dar. Diese Verkehrsbelastung in der Bachgasse und im direkten Umfeld der Schule muss gesenkt werden. Aus diesem Grund wurden seitens der Marktgemeinde Horitschon bereits Maßnahmen gesetzt. Als zusätzliche Hinweise für die Tempo 30-Zone wurden Bodenmarkierungen in der Bachgasse angebracht und eine Geschwindigkeitsanzeige setzt bereits ein deutliches Zeichen mit dem Smiley-Symbol und der Darstellung der Geschwindigkeit. Vor Schulbeginn werden noch diverse Tafeln angebracht, die auf Kinder im Straßenverkehr hinweisen. Im Gemeinderat wurde auch bereits der Beschluss gefasst, ein Parkverbot für die Parkzeile vor der Mittelschule umzusetzen. Diese soll nur mehr zum Halten genutzt werden dürfen. Weiters liegt diesem Bürgermeisterbrief ein gemeinsames Schreiben der Mittelschule Horitschon und der Gemeinde Horitschon bei, welches ebenfalls auf die gefährliche Verkehrssituation hinweist und mit welchem die Bürger angeregt werden, die Bachgasse nach Möglichkeit zu umfahren. Dieses Schreiben wird auch den Eltern/Erziehungsberechtigten digital übermittelt. Die Wirksamkeit all dieser Maßnahmen wird nach geraumer Zeit überprüft und evaluiert. Sollte sich die Umsetzung als nicht wirkungsvoll erweisen, werden weitere Maßnahmen konkretisiert und ergriffen werden.

Brückensanierungen

Wie in der letzten Gemeindezeitung bereits erwähnt, wurden kürzlich die Brücken in unserer Gemeinde auf den Ist-Zustand überprüft. Die Kernbohrungen haben ergeben, dass drei Brücken nicht sanierungsfähig sind und komplett erneuert werden müssen. Alle anderen Brücken werden saniert sowie ein neuer Fußgänger- und Radfahrersteg in barrierefreier Ausführung Richtung Naherholungsgebiet wird hergestellt. Für die erforderlichen Bewilligungen wurde die Firma Woschitz Engineering ZT GmbH beauftragt. Am Ende des Jahres sollten alle

behördlichen Genehmigungen vorliegen, damit spätestens im Sommer 2024 mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Rattenbekämpfung

Momentan häufen sich leider wieder die Beschwerden über Ratten. Um die Population zu minimieren, werden die Kanäle in Horitschon und Unterpetersdorf erneut mit Rattenködern bestückt. Außerdem wurden bereits an Standorten mit erhöhtem Aufkommen zusätzliche Köder ausgelegt. Bitte melden Sie am Gemeindeamt Horitschon, wenn Sie ein Zunehmen der Population bemerken, damit wir seitens der Marktgemeinde auch weiterhin gezielt die Nager bekämpfen können. Um nicht noch mehr Futterquellen zu schaffen, ergeht der Appell, keine Speisereste in der Natur oder auf frei zugänglichen Komposthaufen zu entsorgen.

Baumpflanzaktion

In unserer Gemeinde wurden als Ersatz für Bäume, die aus Sicherheitsgründen entfernt werden mussten, Säulenhainbuchen gepflanzt. Die Säulenhainbuche wird maximal drei Meter hoch, ist pflegeleicht und verwuchert nicht. Bäume stehen für mehr Lebensqualität und wirken wie Feinstaubfilter. Sie reinigen die Luft, produzieren Sauerstoff, spenden Schatten, kühlen bei Hitze die Umgebung und sind Lebensraum für unzählige Lebewesen. Wenn auch Sie auf öffentlichem Gut vor Ihrem Haus eine Säulenhainbuche pflanzen möchten, melden Sie sich bitte in den nächsten vier Wochen im Gemeindeamt Horitschon unter der Telefonnummer 02610/42241 oder per E-Mail an post@horitschon.bgld.gv.at. Sie tragen mit dem Pflanzen eines neuen Baumes zum Klima-, Arten- und Umweltschutz direkt vor der eigenen Haustüre bei.

Ich wünsche Ihnen noch einen erholsamen Sommerausklang und einen schönen Herbstbeginn.

Den Kindern wünsche ich ein tolles Kindergartenjahr, allen Schülerinnen und Schülern einen schönen Schulbeginn und viel Erfolg im kommenden Schuljahr und den Studentinnen und Studenten einen erfolgreichen Start in das Semester mit viel Interesse, Neugier und Spaß für ihr Studium.

Ihr Bürgermeister



Gerhard Petschowitsch, BA MSc